

## **Großer Andrang bei Auftakt für Joboffensive 50plus**

### **Ludwig, Hanke und Nevriy besuchten Kickoff für das große Wiener Beschäftigungsprogramm - rund 2.500 BesucherInnen erwartet =**

Bereits am Mittwochvormittag besuchten mehr als 1.000 ältere arbeitssuchende Wienerinnen und Wiener die Auftaktveranstaltung für die Joboffensive 50plus in der Metastadt im 22. Bezirk. 70 künftige Arbeitgeber sind mit insgesamt 1.250 Stellenangeboten vor Ort. Mit der Joboffensive 50plus bietet die Stadt Wien in Kooperation mit dem AMS Wien älteren arbeitssuchenden WienerInnen geförderte Arbeitsplätze in der Gemeinde Wien selbst, in gemeinnützigen Einrichtungen, die mit der Stadt Wien kooperieren, aber auch in der privaten Wirtschaft.

Zahlreiche Gespräche mit den Besucherinnen und Besuchern führten neben Bürgermeister Michael Ludwig und Wirtschaftsstadtrat Peter Hanke auch Bezirksvorsteher Ernst Nevriy, AMS Wien-Landesgeschäftsführerin Petra Draxl und waff-Geschäftsführer Fritz Meißl.

Bürgermeister Ludwig zeigte sich erfreut über den großen Zulauf zur Veranstaltung: „Mit der Joboffensive 50plus wollen wir älteren arbeitslosen Wienerinnen und Wienern nicht nur eine neue Jobperspektive mit einer fairen Bezahlung bieten, sondern ihnen auch jene Wertschätzung geben, die sie nach einem langen, arbeitsreichen Leben verdienen. Wie wichtig das ist, haben mir heute viele BesucherInnen bestätigt.“

Stadtrat Hanke ergänzt: „Der große Zuspruch der Besucherinnen und Besucher gibt uns Recht, dass wir Modelle wie die Joboffensive 50plus brauchen.“ Besonders erfreut zeigte sich der Stadtrat über die insgesamt im Rahmen der Joboffensive gemeldeten 2.000 Stellen, darunter auch 800 von privaten Unternehmen. Das sei ein Signal, dass Arbeitgeber verstärkt auch auf die Kompetenz Älterer setzen, so Hanke. Einmal mehr fordert er die Neuaufnahme der Aktion 20.000: „Wir werden hier nicht lockerlassen. Die Stadt Wien würde sich selbstverständlich daran beteiligen, weil wir überzeugt sind, dass Ältere unsere volle Unterstützung brauchen und hier die öffentliche Hand Verantwortung übernehmen muss.“

Die Auftaktveranstaltung sollte für die BesucherInnen einen ersten Überblick über offenen Stellen der Joboffensive 50plus bieten. Die Betriebe konnten auch erste Bewerbungen entgegennehmen und Gespräche mit InteressentInnen führen. Bewerbungcoaching und Lebenslaufcheck sowie ein Fotocorner für professionelle Bewerbungsfotos rundeten das Angebot ab. Nun folgt das matching, damit die Stellen mit geeigneten BewerberInnen besetzt werden können. Die Joboffensive läuft bis Ende 2020, der Einstieg ist laufend möglich. Alle Infos: (<http://www.waff.at/>)

Rückfragehinweis:

Paul Weis  
Mediensprecher Bürgermeister Michael Ludwig  
[+43 1 4000 81846](tel:+431400081846)  
[paul.weis@wien.gv.at](mailto:paul.weis@wien.gv.at)

Nikolai Moser  
Mediensprecher Stadtrat Peter Hanke  
[+43 1 4000 81218](tel:+431400081218)  
[nikolai.moser@wien.gv.at](mailto:nikolai.moser@wien.gv.at)

Gabriele Philipp  
Wiener ArbeitnehmerInnen Förderungsfonds  
[+43 \(0\)1 217 48/318](tel:+430121748318)  
[gabriele.philipp@waff.at](mailto:gabriele.philipp@waff.at)